

Sitzung vom 24. März 2010 / Geschäft Nr. 6.5

**Bericht
Einfache Anfrage Elisabeth Aebi-Lehmann betreffend Baustelle
"Lehnenviadukt Aarestrasse / Reichenbachstrasse"; Antwort**

1. Ausgangslage

Am 24. Februar 2010 hat Elisabeth Aebi-Lehmann im GGR folgende einfache Anfrage eingereicht:

Seit Monaten besteht die Baustelle zur Sanierung des Lehnenviaduktes, gearbeitet wurde jedoch in den letzten Wochen überhaupt nicht oder nur sporadisch. Vom überdimensional abgesperrten Raum wird nur wenig Platz für Geräte und Material belegt. Die eigentliche Baustelle misst schätzungsweise 95 m, abgesperrt mit Ampeln ist hingegen eine Strecke von gut und gerne 250 m. Erst dieser Tage ist wieder Bewegung ins Baumaschinenmuseum und die Materialausstellung gekommen, ohne dass aber der abgesperrte Strassenbereich, namentlich das unbenutzbare Trottoir wesentlich beansprucht wird.

Meine Fragen an den Gemeinderat lauten:

- 1. Wann ist mit dem Abschluss der Bauarbeiten zu rechnen?*
- 2. Kann der Absperrbereich mit Ampelregelung zur Verkürzung der Wartezeiten und zur Entlastung der Verzweigungen Tannenrain und Aarmattweg mit haltenden Autos nicht um ca. 100 m verkleinert werden?*
- 3. Können nachts und über das Wochenende die Ampeln nicht ausgeschaltet und durch eine Signalisierung der Kreuzungsvorfahrt à la Neubrücke ersetzt werden?*

2. Rechtliches

Art. 40 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates

3. Antwort

Frage 1

Die Arbeiten sollten am 30. April 2010 abgeschlossen sein und die Ampel ab dem 1. April 2010 ausser Betrieb genommen werden. Ab 6. April 2010 wird das Sanierungsprojekt Reichenbachstrasse umgesetzt und die Strasse für ca. 1 ¼ Jahre für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Frage 2

Die Regelung wurde mit der Polizei und dem Regionalverkehr Bern Solothurn RBS besprochen und auf die Länge bestimmt, auf welcher der betriebliche Ablauf des RBS am geringsten gestört wird und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Kurt Hefti	23.03.2010	g:\winword\präsidial\gdeschr\ggr100324\einfache anfrage lehnenviadukt elisabeth aebi.b+a.ggr.doc	23.03.2010, 15:40 / bd	1.3	1 von 2

Frage 3

Im Vergleich zur Neubrücke besteht die seitliche Einmündung der Reichenbachstrasse. Sämtliche Vorgaben werden durch die Polizei vorgeschrieben.

Zollikofen, 23. März 2010

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Stefan Funk
Präsident

Roland Gatschet
Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Kurt Hefti	23.03.2010	g:\winword\präsidial\gdeschr\ggr100324\einfache anfrage lehnenviadukt elisabeth aebi.b+a.ggr.doc	23.03.2010, 15:40 / bd	1.3	2 von 2